

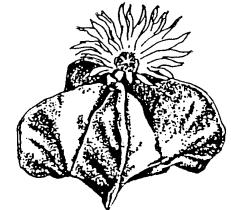


Blüten von *O. roseovariegata* (links) und *O. maculata* (rechts)



Astrophytum 1

26. Jahrgang – Januar 2018



Informationsblatt der DKG-Ortsgruppe „Astrophytum“ Leipzig
www.dkg.eu/cs/index.pl?navid=1275

Herausgeber: Ortsgruppe „Astrophytum“ Leipzig der Deutschen Kakteen-Gesellschaft. Dieses Blatt erscheint monatlich - soweit Artikel vorläufig sind. Der Preis liegt für OG-Mitglieder bei 0,00 Euro - Spenden zur Deckung der Unkosten, Kritiken und Hinweise werden gern von der Redaktion entgegengenommen.

Redaktion: Dr. K. Müller (konrad.mueller.leipzig@gmx.net); Satz und Druck: R. Müller für Mitglieder der OG Astrophytum Leipzig – Interessenten können es als pdf von der Webseite herunterladen. Nachdruck, auch auszugsweise, ist mit Genehmigung der Redaktion bzw. des Textautors gestattet. Für den Inhalt der einzelnen Beiträge sind die Verfasser verantwortlich. Beiträge und Spenden auf Konto Sparkasse Leipzig: IBAN: DE 11 8605 5592 1100 0045 52; BIC: WELADE8LXXX

Ancistrocactus pinkavanus GARCIA-MORALES et al.

Die Gattung *Ancistrocactus* wurde 1923 von Britton und Rose (BR. & R.) aufgestellt. Lange Zeit umfasste diese Gattung nur vier Arten:

A. brevihamatus (ENG., 1856) BR. & R.

A. megarhizus (ROSE, 1909) BR. & R.

A. scheerii (SD., 1849) BR. & R.

A. tobuschii MARSH., 1952



Aus dem Vorstand:

Christel Biedermann hat angekündigt im Januar 2019 nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung zu stehen – die Ortsgruppe braucht einen Nachfolger für sie! Der Vorstand hofft auf eine baldige Bewerbung!

Die Ortsgruppe gratuliert ganz herzlich Dieter Heyne zu seinem 70. Geburtstag am 12. Januar!



Bereits am 17. Juni 1968 fand Donald J. Pinkava mit Freunden einen *Ancistrocactus scheerii* var. nov. aus dem Gebiet südlich Cuatrocienegas in einem Gips-Schwemmboden. Dieser neue Angelhakenkaktus wurde erst 2014 durch L.J. Garcia-Morales et al. beschrieben. Die Diagnose lautet wie folgt:

Pflanzen wachsen einzeln; Wurzeln rübenartig, 1,5 - 7,0 cm lang und bis 8,0 cm Durchmesser. Die Epidermis ist grün bis graugrün; 8 - 11 Rippen, spiralförmig angeordnet. Es gibt bis 4 Mitteldornen, einer gehakt, 2,0 - 3,5 cm lang; 6 - 11 Randdornen, nadelig und radial angeordnet, weiß mit braunen Spitzen, 0,5 - 1,0 cm lang; Areolen oval-rund, 3 - 5 mm im Durchmesser, weiß und wollig. Die Blüten erscheinen bereits im Jugendstadium, sie sind röhrenförmig, 3,5 - 5,0 cm lang und 2,5 - 4,0 cm im Durchmesser, weiß bis cremefarbig mit mehr oder weniger pinkfarbenen Mittelstreifen. Die Blütezeit ist Februar bis April.

Die Kapselfrucht ist länglich eiförmig. Die Samen sind braun bis schwarz und mützenförmig. Der von mir am 08.03.2016 besuchte Standort wurde durch Straßenbaumaßnahmen zerstört.

Literatur: Turbi-Now Heft 26/27 2015 und Internet

Bild 1 und Text: Andreas F. Berthold

Bild 2: Daniel Labhart, Schweiz



Andreas F. Berthold überreicht den Präsentkorb an Schlimpers.

Text: Manfred Biedermann, Foto: Konrad Müller

Bildernachtrag zum Artikel von U. Scharf über die Orchideengattung *Oeceoclades*



Blatt von *O. maculata*

Pflanzen mit fleischigen Wurzeln von *O. spathulifera*

Jahresabschluss und Weihnachtsfeier in Probstheida

Ein erfolgreiches Jahr liegt hinter uns. Zum Jahresabschluss trafen sich die Ortsgruppenmitglieder, viele mit Partner, in der Gaststätte „Schnittstelle 1845“. Zu Beginn stießen wir mit einem Glas Sekt an und es folgten gemütliche Stunden in froher Runde. Bernd Keller richtete kurz das Wort an die Ortsgruppe, um das Jahr Revue passieren zu lassen und ehrte dann das Ehepaar Schlimper sowie Peter Täschner für die langjährigen Bemühungen für das Ortsgruppenleben mit Präsentkörben. Da Peter Täschner nicht anwesend war, wird dies im Januar nachgeholt.

Traditionsgemäß brachte wieder jeder eine weihnachtlich verpackte Pflanze für die Tombola mit, die dann durch Verlosung den Besitzer wechselte.

Ein vielschichtiges kalt/warmes Buffet fand leider nicht nur Freunde.

In gemütlicher Runde vergingen die Stunden viel zu schnell.